

Grüner Newsletter

Mehr Informationen zu unserer Arbeit und zu den dargestellten Themen finden Sie unter: www.gruene-tostedt.de

Wenn grün,
dann richtig.



Kontakt und V.i.S.d.P.:
Bündnis 90 / Die Grünen Ortsverband Tostedt
Freudenthalstraße 24, 21255 Tostedt
E-Mail: webmaster@gruene-tostedt.de
www.gruene-tostedt.de Text: Bündnis 90 / Die Grünen
Fotos: Tv.R. / Layout: N.P.
Bildmaterial: Shutterstock

Finanzen der Gemeinden – wo bleiben die Steuergelder?

Wenn wir etwas gestalten wollen, heißt es immer zuerst „Sind wir zuständig?“ und „Haben wir Geld dafür?“. Der Finanzrahmen einer Gemeinden wird in dem vom Gemeinderat beschlossenen Haushaltsplan festgelegt. Dieser ist öffentlich zugänglich. Für die Gemeinde Tostedt sehen die Planzahlen 2018 wie folgt aus:

Im sogenannten „Ergebnishaushalt“ sind alle erwarteten Ein- und Ausgaben eines Jahres aufgeführt. Zusammen mit weiteren Positionen nimmt die Gemeinde fast 12 Mio. Euro ein. Diese vermeintlich große Summe wird jedoch von den Ausgaben übertroffen.

Den Löwenanteil von 9,9 Mio. Euro macht die Abführung an den Bund, das Land, den Kreis und die Samtgemeinde aus. Für die laufende Tätigkeiten, den Erhalt von Gebäuden und Straßen, sowie die Abschreibung werden circa 2,3 Mio. Euro ausgegeben. Die Gemeinde unterstützt außerdem die Sportvereine und kulturelle Projekte.

Vergleicht man die beiden Tabellen, stellt man fest, dass die geplanten Ausgaben um 500.000

Einnahmen

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	5.747.000€
Gewerbesteuer	2.500.000€
Grundsteuer B	2.290.000€
Konzessionsabgabe	371.000€
Gewerbeanteil an der Umsatzsteuer	330.000€
Hundsteuer	45.000€
Grundsteuer A	42.000€



Karin Rogge-Wokittel
Samtgemeinde- und Gemeinderat Tostedt



Dr. Bettina Wagner
Samtgemeinderat Tostedt und Gemeinderat Wistedt

Euro höher sind als die erwarteten Einnahmen. Diese Differenz und auch die **Investitionen** müssen aus der Rücklage finanziert werden. Investiert wird vor allem in die Sanierung der südlichen Schützenstraße (570.000 Euro) und in den Regenwasserkanal und den Regenrückhalt Lohberger Straße (940.000 Euro). Wenn auch zum Ende eines Haushaltsjahres die Zahlen oft besser aussehen als die Planzahlen, so wird doch deutlich, dass die Kassenlage angespannt ist. Überfällige Straßensanierungen – z. B. die Zinnhütte – mussten daher immer wieder nach hinten geschoben werden.

Sie fragen sich jetzt vielleicht „wo bleiben die Ausgaben für die Kinderbetreuung, für Schulen, für die Flüchtlinge?“. Dafür ist die Samtgemeinde zuständig – im nächsten Newsletter werden wir darüber berichten.

Ausgaben

Kreisumlage (Pflichtabgabe an den Landkreis)	4.732.000€
Samtgemeindeumlage (Abgabe an die Samtgemeinde)	4.685.000€
Abschreibungen (Wertverlust von gemeindeeigenen Gebäuden, Fahrzeugen etc.)	925.000€
Bewirtschaftung Grundstück, Gebäude	604.500€
Gewerbesteuerumlage (Pflichtabgabe an Bund und Land)	447.400€
Leistungen des Bauhofs, Winterdienst	394.000€
Personalkosten im Rathaus	390.000€
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	75.500€
Für Sport- und andere Vereine	51.900€
Ehrenamtliche Tätigkeit (Rat)	50.000€



Nadja Weippert
Samtgemeinde- und Gemeinderat Tostedt



Till von Rennenkampff
Gemeinderat Wistedt

Grüner Newsletter

Dohren, Handeloh, Heidenau, Kakenstorf, Königsmoor, Tostedt, Welle, Wistedt

Juli 2018



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Im September 2016 haben Sie die Zusammensetzung der Räte in der Samtgemeinde neu bestimmt, samtgemeindeweit wurden die GRÜNEN mit 18,6 % gewählt, Danke!

Seitdem versuchen wir im Rat der Samtgemeinde wie auch in den Gemeinderäten von Handeloh, Königsmoor, Tostedt und Wistedt die Ziele unseres Wahlprogramms in praktische Beschlüsse umzusetzen.

Mit diesem Newsletter wollen wir Sie über wichtige Themen informieren und Antworten zu häufig gestellten Fragen geben. Weitere Newsletter werden folgen.

Insektensterben – und warum es uns alle betrifft

Insekten sind die artenreichste Tiergruppe weltweit, ein elementarer Teil unserer Ökosysteme. Klar, sie bestäuben unsere Pflanzen und stellen so unsere Pflanzenvielfalt sowie ein Teil unserer Lebensmittelproduktion sicher. Aber das ist nur ein Teil der Geschichte. Ein anderer ist, dass sie uns auch vor Keimen schützen in dem sie Laub und Kadaver zersetzen, die es in der Natur eben gibt. Sie sind zudem überlebenswichtige Nahrung für Vögel, Fledermäuse und Frösche.

Weil Fachleute einen Rückgang von über 75 % der Insektenpopulation seit 1989 festgestellt haben, versuchen wir im Rahmen unserer Zuständigkeit etwas zur Verbesserung der Situation beizutragen. Aufgrund unseres Antrags im Gemeinderat Tostedt (August 2016) hat die Verwaltung eine Bestandsaufnahme der öffentlichen Wegeparzellen auf dem Gebiet der Gemeinde Tostedt durchgeführt. Dabei ergaben sich erhebliche Flächenanteile, die unberechtigt landwirtschaftlich genutzt werden und somit für das Überleben von Insekten entfallen. Wir unterstützen die Initiative in Wüstenhöfen, öffentliche Wegränder in blühende Streifen zu verwandeln. Zusätzlich haben wir beantragt, dass alle Ränder von öffentlichen Wegen außerhalb bebauter Ortsteile ausschließlich vom Bauhof der Gemeinde unterhalten werden. So wollen wir sicherstellen, dass die Entfernung von Bewuchs grundsätzlich nicht vor Ende der Brut- und

Setzzeit (am 15. Juli) und nicht nach dem 15. September erfolgt und somit neuer Überlebensraum für Insekten entsteht.

Lesen Sie auch auf unserer Website www.gruene-tostedt.de was jeder Einzelne gegen das Insektensterben tun kann.

Wohnbebauung – nachhaltige Entwicklung mit Augenmaß

Die Samtgemeinde Tostedt ist beliebt: Die Lage der Samtgemeinde Tostedt innerhalb der verkehrstechnisch gut angebundenen Metropolregion Hamburg, die gute Infrastruktur und ein lebenswertes Umfeld haben zu einer starken Nachfrage nach Bauplätzen und Mietobjekten bei uns geführt. Dabei entstehen immer wieder Entscheidungskonflikte. Mit dem Ziel, die Ausweisung neuer Baugebiete in der Landschaft zu begrenzen, haben wir die Initiativen zur Bebauungsverdichtung innerhalb der Orte unterstützt, auch wenn dabei manchmal schmerzliche Verluste von Grünflächen oder anderen Grünstrukturen zu beklagen sind.

Dies betraf das lange brachliegende **Gewerbegrundstück am Bahnhof in Tostedt**, auf dem sich ein Refugium für Tiere und Pflanzen gebildet hatte. Mit dem Bau von rund 100 Wohneinheiten auf diesem Grundstück durch einen Investor wird das Wohnraumangebot in Tostedt deutlich verbessert. Im Sinne der AnwohnerInnen wurde für das Grundstück eine geringere Ausnutzung unter Erhalt des Grünstreifens zur angrenzenden Bebauung durchgesetzt. Der vorhabenbezogene

Bebauungsplan ist verabschiedet. **Für das alte Betriebsgelände der Fa. Vorwerk** im Ortskern von Todtglüsingern läuft das Aufstellungsverfahren noch. In diesem B-Plan wird durch unseren Antrag nicht nur die Zahl der Stellplätze für Pkw festgelegt, sondern der Bauherr auch verpflichtet, für die MieterInnen abschließbare Fahrradabstellanlagen zu errichten. Dies erscheint uns notwendig, um im Alltag die Verwendung von Fahrrädern zu erleichtern. Beim 3. **Bauabschnitt „Heidloh“ im nördlichen Todtglüsingern** sind die ersten Verfahrensschritte gelaufen. In der frühzeitigen Bürgerbeteiligung haben vor allem BürgerInnen aus den angrenzenden Wohngebieten Anregungen eingebracht. Dadurch wurden die Vorentwürfe auch mit unserer Unterstützung erheblich verändert: a) Verlegung der Mehrfamilien- und Reihenhäuser in das Innere des Plangebiets, b) Verlegung der Planstraße so, dass sie nicht an die Straße „Am Erdbeerfeld“ anschließt. Die verkehrstechnische Trennung der Heidlohallee haben wir nicht unterstützt, um für die Bewohner beide Fahrrichtungen zu erhalten und auch den Busverkehr durch die Straße führen zu können. In **Handeloh** unterstützen wir die Aufstellung des **B-Plan Amselweg-Ost** über 7 bis 8 Grundstücke, da diese Fläche bereits im Flächennutzungsplan als Bauland vorgesehen ist und eine Baulücke bis an die Bahnlinie schließt. Dadurch können weitere Umwidmungen von Grünland in Bauland zunächst vermieden werden.



Henrietta Benjamin
Samtgemeinderat Tostedt



Uwe Blanck
Gemeinderat Handeloh



Tamara Boos-Wagner
Gemeinderat Tostedt



Dr. Alexander Gröngroft
Gemeinderat Tostedt
Fraktionsvorsitzender



Waldemar Hindersin
Gemeinderat Handeloh



Günther Knabe
Gemeinderat Tostedt



Rocio Picard
Samtgemeinde- und
Gemeinderat Tostedt



Reinhard Riepshoff
Samtgemeinderat Tostedt
Fraktionsvorsitzender



Carsten Ritter
Gemeinderat Königsmoor